

---

**2692/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 08.09.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

## **Anfragebeantwortung**

Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 7. September 2009

Geschäftszahl:  
BMWfJ-10.101/0280-IK/1a/2009

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2791/J betreffend „Gegengeschäfte die im Zusammenhang mit der Anschaffung der Eurofigh-ter stehen“, welche die Abgeordneten Dr. Martin Graf, Kolleginnen und Kollegen am 10. Juli 2009 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

Der Anrechnungsstand beträgt nach Abschluss der Prüfung des Berichtsjahres 2007 € 1.753.966.764,61.

### **Antwort zu Punkt 2 der Anfrage:**

Die Anerkennung als Gegengeschäfte erfolgt/e durch das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (vormals Bundesministerium für Wirtschaft und

Arbeit). Die hierfür beigezogenen Experten sind zum allergrößten Teil jene, die der Plattform Gegengeschäfte angehören.

**Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:**

Der Plattform Gegengeschäfte gehören/gehörten satzungsgemäß die unten angeführten juristischen Personen an.

- Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (vormals Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit)
- Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport (vormals Bundesministerium für Landesverteidigung)
- Bundesministerium für Finanzen
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
- Austrian Business Agency
- Rat für Forschung und Technologieentwicklung
- Industriellenvereinigung
- Wirtschaftskammer Österreich
- Wirtschaftsuniversität Wien
- Arbeiterkammer
- Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
- Institut für Höhere Studien

**Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:**

Die ARGE OFFSET ist eine Einrichtung der Wirtschaftskammer Österreich. Daher habe ich sie mit dieser Frage befasst; sie hat mir Folgendes mitgeteilt:

Der ARGE OFFSET als Einrichtung der Wirtschaftskammer Österreich gehören/gehörten satzungsgemäß die nachstehenden juristischen Personen an:

- Wirtschaftskammer Österreich
- Wirtschaftskammer Wien
- Wirtschaftskammer Niederösterreich

- Wirtschaftskammer Oberösterreich
- Wirtschaftskammer Salzburg
- Wirtschaftskammer Tirol
- Wirtschaftskammer Vorarlberg
- Wirtschaftskammer Kärnten
- Wirtschaftskammer Steiermark
- Wirtschaftskammer Burgenland
- Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (vormals Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit)
- Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport (vormals Bundesministerium für Landesverteidigung)
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

unter Vorsitz des Generalsekretärs/der Generalsekretärin der Wirtschaftskammer Österreich.

**Antwort zu den Punkten 5 und 6 der Anfrage:**

Ich war vor meiner Funktion als Bundesminister als Angehöriger der Wirtschaftskammer Österreich Vorsitzender der ARGE OFFSET als Einrichtung der Wirtschaftskammer Österreich.

**Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:**

In der Zentraleitung des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend (inkl. Auslandsvertretungen) sind mit Juli 2009 166 Jurist/inn/en tätig.

**Antwort zu den Punkten 8 bis 10 und 12 der Anfrage:**

Das Aufgabengebiet der Abt. C2/9-Gegengeschäfte umfasst insbesondere "Grundsätzliche und wirtschaftspolitische Fragen der Gegengeschäfte". Die Leitung dieser Abteilung erfordert daher in hohem Ausmaß wirtschaftliche Kenntnisse, weshalb im Rahmen der Ausschreibung der Leitungsfunktion auch ein recht-

soder wirtschaftswissenschaftlicher Studienabschluss gefordert wurde. Mag. Fina, der wie seine Vorgänger über eine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung verfügt, wurde in dem ordnungsgemäß durchgeführten Ausschreibungsverfahren zur Leiterbestellung von der gemäß § 7 Abs 1 Z 1 Ausschreibungsgesetz eingerichteten unabhängigen Begutachtungskommission als bestgereihter Bewerber gewertet und daraufhin zum Leiter der Abt. C2/9 bestellt.

Die für Gegengeschäfte zuständigen Abteilungsleiter hatten seit mehr als 20 Jahren durchwegs die Qualifikation eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums. Allfällige Rechtsfragen werden erforderlichenfalls durch die Beiziehung der zentralen Rechtsabteilung des Hauses geklärt.

**Antwort zu Punkt 11 und 13 bis 17 der Anfrage:**

Es wurde seit Bestehen der Gegengeschäftsabteilung C2/9 im Jahr 2006 kein "externer juristischer Berater, ein Rechtsanwalt" dem Abteilungsleiter "zur Seite gestellt".

**Antwort zu Punkt 18 der Anfrage:**

Nein.

**Antwort zu den Punkten 19 bis 24 der Anfrage:**

Im Lichte der obigen Antwort sind diese Fragen gegenstandslos.